

**Zeitschrift:** Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

**Herausgeber:** Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

**Band:** 102 (2008)

**Heft:** 2

**Rubrik:** Grandioser Start der live gebärdeten Tagesschau

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Grandioser Start der live gebärdeten Tagesschau

**Seit dem 1. Januar 2008 wird die Tagesschau täglich auf dem Kanal von SF-Info live gebärdet.**

Im Rahmen der Koordinationssitzung zwischen den Hör- und Sehbehindertenverbänden sowie Exponenten von Teletext und SRG am 17. Januar 2008 beim Schweizer Fernsehen in Zürich haben die anwesenden VerbandsvertreterInnen von SGB-FSS, pro audit, SVEHK und sonos sowie die VertreterInnen SF und SWISS TXT die einmalige Gelegenheit, die von Michèle Berger gebärdete Tagesschau live mitzuerleben.

## Das neue SF Produkt - die gebärdete Tagesschau

Alice Bonetti, Produzentin der gebärdeten Tagesschau von SF, informiert, dass das neue Produkt des Schweizer Fernsehens äusserst erfolgreich und wie geplant am 1. Januar 2008 ausgestrahlt werden konnte. Sie führt aus: „Ende Oktober 2007 trafen sich GebärdensprachdolmetscherInnen von Procom mit Vertretern des Schweizer Fernsehens zu einem Schnupperabend. Anschliessend konnte mit den ersten Vorbereitungsschritten für die Live-Gebärdung der Tagesschau begonnen werden. So musste zum Beispiel nach entsprechenden Beratungsgesprächen mit einer Modestilistin die fernsehgerechte Kleidung der DolmetscherInnen ausgesucht und gekauft werden. Eine grosse Herausforderung war auch die Gestaltung des für die Live-Sendung vorgesehenen Aufnahmeraumes mit all den notwendigen technischen Infrastrukturen. Alle Mühe hat sich gelohnt und das neue SF Produkt - die gebärdete Tagesschau - konnte planmässig ausgestrahlt werden. Ein seit langem heiß ersehnter Wunsch von allen Gebärdensprachlich orientierten Menschen in der Schweiz ist Realität geworden.“

## Die gebärdete Tagesschau - eine wahre Herausforderung

Die an der Koordinationssitzung anwesende Gebärdensprachdolmetscherin Michèle Berger informiert kurz vor ihrem

Die VertreterInnen von SGB-FSS, pro audit, SVEHK und sonos sowie von SF und SWISS TXT vor dem Eingang ins Fernsehstudio kurz vor der Live-Gebärdung der Tagesschau um 18.00 Uhr.



Michèle Berger an ihrem neuen Arbeitsplatz ca. 5 Minuten vor der Ausstrahlung der live gebärdeten Tagesschau.



Michèle Berger erklärt Peter Hemmi ihren neuen Arbeitsplatz im Fernsehstudio. Im Vordergrund Benny Kiser, Abteilungsleiter Programmdienste vom Schweizer Fernsehen.



Michèle Berger noch vor der roten Wand und mit kleinem Flachbettbildschirm in Aktion.



Live-Auftritt über die bisher gemachten Erfahrungen und über die ganz speziellen Herausforderungen des neuen Tagesschau-Jobs.

Michèle Berger erklärt: „Zurzeit bilden sieben Gebärdensprachdolmetscherinnen und ein Gebärdensprachdolmetscher das eigentliche Procom-TV-Team. Die DolmetscherInnen werden für die jeweiligen Fernseh-Einsätze, welche in der Regel blockweise vorgesehen sind, von Procom aufgeboten.“

Michèle Berger erzählt weiter, dass ihr eigentlicher Arbeitsbeginn im Fernsehstudio in Zürich-Oerlikon um 16.00 Uhr mit der Maske beginne. Effektiv fange aber ihr Arbeitstag zu Hause schon am Morgen nach dem Frühstück mit dem Sammeln und Beschaffen von Tagesaktuallitäten aus der ganzen Welt an. Ein absolutes Muss in ihrer Vorbereitung sei die 13.00 Uhr Tagesschau des Schweizer Fernsehens. In dieser Ausgabe erhalte sie die ersten Anhaltspunkte, über welche Themen möglicherweise in der Tagesschau um 18.00 Uhr berichtet werden könnte. Anhand dieser Angaben nutze sie die bleibende Zeit bis zu ihrer Abfahrt ins Fernsehstudio, um die für die aktuellen Themen erforderlichen Gebärdens, welche sie allenfalls noch nicht kenne, zu beschaffen und anschliessend zu trainieren.

Im Fernsehstudio angekommen, suche sie die Maske auf, führt Michèle Berger aus, und ziehe sich für die Sendung um. Danach begebe sie sich in das eigens für die Live-Gebärdung umgebaute Aufnahmestudio. Langsam tröpfelten dann die ersten Beiträge für die 18.00 Uhr Nachrichten herein. Auf einem PC-Bildschirm könne sie die einzelnen Beiträge, die ausgestrahlt

würden, anschauen. Ein ganz wichtiges Hilfsmittel sei für sie, dass im Studio ein Bildtelefonanschluss vorhanden sei. So habe sie die Möglichkeit bei Bedarf externe Hilfe bei Gebärdensprach-Fachleuten zu holen und sich so optimal auf den kommenden Auftritt coachen zu lassen. Die absolute Herausforderung für sie sei, dass es sich im Gegensatz zur Kassensturzsendung, bei der Tagesschau um eine Live-Sendung handle. Eine Szene könne deshalb, falls etwas nicht optimal geglückt sei, nicht einfach wiederholt werden.

Michèle Berger meint: „Es ist super, dass es jetzt eine live-gebärdete Tagesschau-Ausgabe gibt. Die gute warmherzige Aufnahme im Fernsehstudio und im ganzen Team ist einfach einzigartig und extrem positiv.“

### Einige erste Feedbacks

Beny Kiser, Abteilungsleiter Programmdienste des Schweizer Fernsehens hebt in erster Linie die sehr guten Leistungen aller GebärdensprachdolmetscherInnen hervor: „Alle Erwartungen sind bei weitem übertroffen worden. Einfach super!“

Alain Huber, Geschäftsführer vom SGB-FSS, schliesst sich dem Kompliment an die Adresse der DolmetscherInnen an: „Es ist erstaunlich und absolut professionell, wie der sehr dichte Informations-Fluss simultan in die Gebärdensprache übersetzt wird.“

Peter Hemmi, SGB-FSS, meint als Gehörloser und Gebärdensprachbenutzer, das Ganze sei eine riesige Herausforderung für die DolmetscherInnen.

Michèle Berger freut sich über die sehr positiven Rückmeldungen. Sie gibt zu

bedenken, sie wie auch ihre Kolleginnen und ihr Kollege seien auf die Feedbacks - vor allem von den gebärdensprachlich orientierten ZuschauerInnen - angewiesen. „Jeder Tipp und jeder Ratschlag ist herzlich willkommen“, fügt sie an.

Alle Anwesenden der Koordinationssitzung sind sich einig: „Was die DolmetscherInnen leisten, stellt eine „Wahnsinnsleistung“ dar.“

### Optimierungen für das Jahr 2008

Schon nach wenigen Sendungen werden die ersten Verbesserungen für die Optimierung der gebärdeten Tagesschau bereits umgesetzt. Beny Kiser erklärt: „Der fix installierte Flachbettbildschirm wird durch einen überdimensional grossen Plasma-Bildschirm ersetzt. Mit dieser technischen Verbesserung können die jeweils eingeblendeten Bildschirm-Informationen durch die ZuschauerInnen und Zuschauer besser gelesen werden. Ganz generell wird das Bildschirm-Bild wesentlich besser werden. Zudem wird der knallrote Hintergrund durch eine sanfteres „Tagesschau-Blau“ ersetzt werden.“

Ein grosses Anliegen der Gehörlosen- und Hörbehindertenverbände ist, dass der SF-Info-Kanal in der ganzen Schweiz empfangen werden kann. Es gibt Kabelnetzbieter, bei denen dieser Kanal in gewissen Regionen nicht aufgeschaltet ist oder aufgeschaltet werden kann. Sicher ist, dass der SF-Info-Kanal flächendeckend über Satellit empfangen werden kann. Mit der definitiven Umstellung auf die digitale Fernsehtechnologie in zwei Jahren werden noch viele Erneuerungen sowie Verbesserungen eingeführt werden. Eine seriöse Beratung bei den Fernsehhändlern lohnt sich auf jeden Fall.

Die Teilnehmenden der Koordinationssitzung sind sich alle einig: Der Start der Live-Gebärdung der Tagesschau ist hundertprozentig geglückt und ein voller Erfolg.

[rr]

Angeregte Diskussion der Koordinationssitzungsteilnehmenden vor dem Fester des Aufnahmestudios der live-gebärdeten Tagesschau.

